

## Externe Erweiterung H1

Best.-Nr. 7179 058

---

### Sicherheitshinweise



**Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.**

---

### Erläuterung der Sicherheitshinweise



#### **Gefahr**

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.

Bei Brennstoff Gas den Gasabsperrhahn schließen und gegen ungewolltes Öffnen sichern.

#### **Hinweis**

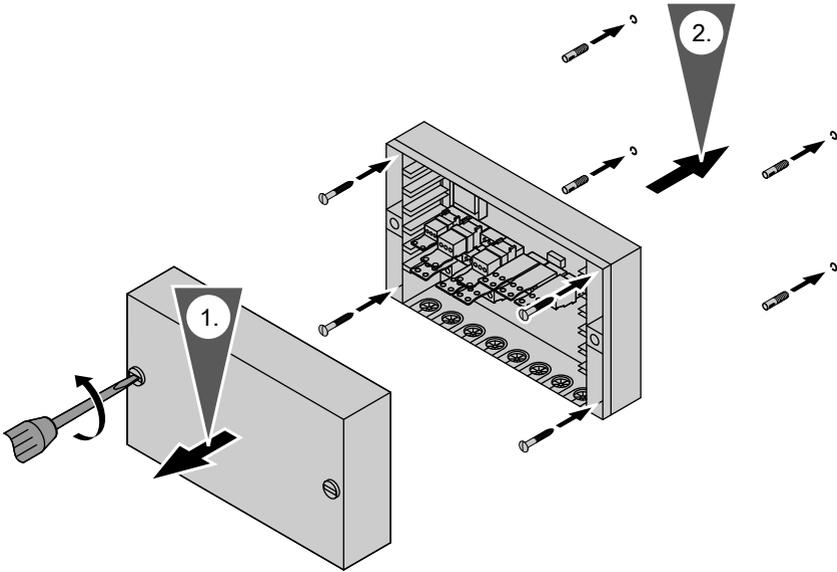
*Angaben mit dem Wort Hinweis enthalten Zusatzinformationen.*

Montage, Erstinbetriebnahme, Inspektion, Wartung und Instandsetzung müssen von autorisierten Fachkräften (Heizungsfachbetrieb/Vertragsinstallationsunternehmen) durchgeführt werden.

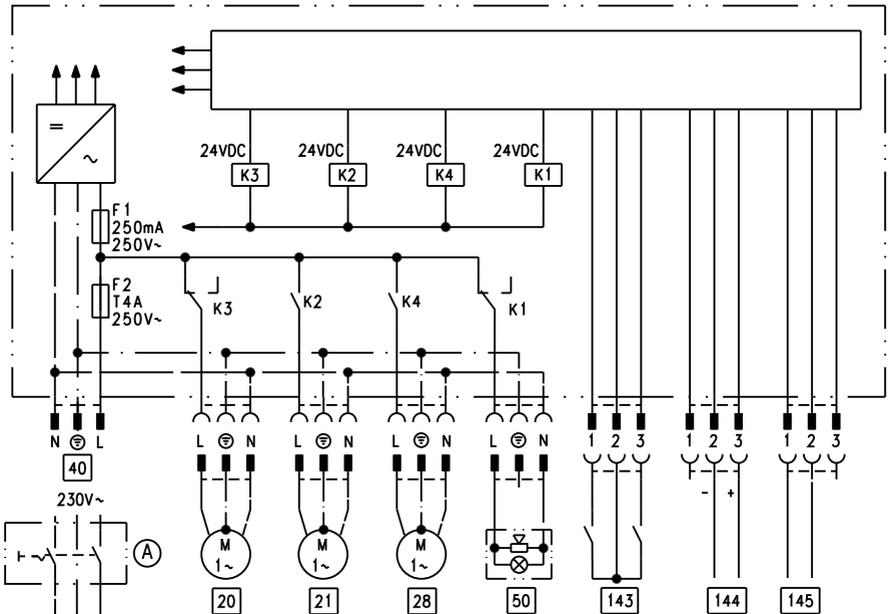
Die Instandsetzung von Bauteilen mit sicherheitstechnischer Funktion gefährdet den sicheren Betrieb der Anlage. Bei Austausch ausschließlich Viessmann Originalteile oder von Viessmann freigegebene Ersatzteile verwenden.

Bei Arbeiten an Gerät/Heizungsanlage diese spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und gegen Wiedereinschalten sichern.

# Montage



## Übersicht der elektrischen Anschlüsse



Die externe Erweiterung wird über den KM-BUS an die Regelung des Heizkessels angeschlossen. Über die Erweiterung können folgende Funktionen gleichzeitig angesteuert bzw. verarbeitet werden:

- (A)** Netzschalter (bauseits)
- 20** Heizkreispumpe (stufig) für Heizkreis ohne Mischer
- 21** Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung
- 28** Trinkwasserzirkulationspumpe (nur bei witterungsgeführtem Betrieb)
- 40** Netzanschluss
- 50** Sammelstörmeldung

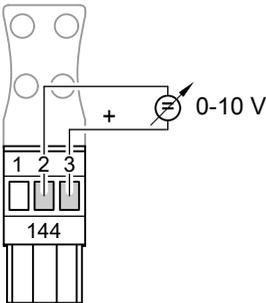
- 143**
  - Externes Sperren (Klemme 2 - 3)
  - Externes Anfordern (Klemme 1 - 2)
  - Externe Betriebsprogrammumschaltung (Klemme 1 - 2) (nur bei witterungsgeführtem Betrieb)  
Die Zuordnung der Funktion „Externe Betriebsprogrammumschaltung“ wird über die Codieradresse „91“ eingestellt.
- 144** Externer Sollwert 0 bis 10 V
- 145** KM-BUS



Montage- und Serviceanleitung des Heizkessels

## Zusätzlicher Sollwert an Stecker 144

Beim Anschluss externer Schaltkontakte bzw. Komponenten an die Schutzkleinspannung der Regelung sind die Anforderungen der Schutzklasse III, d.h. 8,0 mm Luft- und Kriechstrecken bzw. 2,0 mm Isolationsdicke zu aktiven Teilen einzuhalten.



Die 0–10-V-Aufschaltung bewirkt einen zusätzlichen Kesseltemperatur-Sollwert:

1 V  $\triangleq$  10 °C

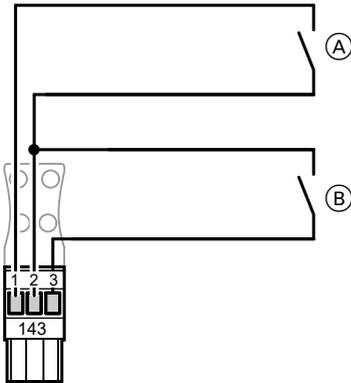
10 V  $\triangleq$  100 °C

0 - 1 V wird als „keine Vorgabe“ gewertet.

Anschluss an Klemmen „2“ und „3“ im Stecker 144.

## Externe Anschlüsse an Stecker 143

Beim Anschluss externer Schaltkontakte bzw. Komponenten an die Schutzkleinspannung der Regelung sind die Anforderungen der Schutzklasse III, d.h. 8,0 mm Luft- und Kriechstrecken bzw. 2,0 mm Isolationsdicke zu aktiven Teilen einzuhalten.



- (A) Externe Betriebsprogramm-Umschaltung/Externe Anforderung (potenzialfreier Kontakt)
- (B) Externes Sperren (potenzialfreier Kontakt)

### Externe Betriebsprogramm-Umschaltung/Externe Anforderung

Über den Kontakt können das manuell vorgewählte Betriebsprogramm verändert und eine externe Anforderung realisiert werden.

Über Codieradresse „91“ kann die Betriebsprogramm-Umschaltung den Heizkreisen zugeordnet werden.

Über Codieradresse „9b“ kann eine Mindest-Kesselwasser-Solltemperatur vorgegeben und über Codieradresse „34“ eine Zusatzfunktion für die Umwälzpumpe codiert werden.

### Externes Sperren

Mit Schließen des potenzialfreien Kontakts erfolgt eine Regelabschaltung des Brenners.

Über Codieradresse „32“ kann eine Zusatzfunktion für die Umwälzpumpen codiert werden.

#### **Hinweis**

*Zum Frostschutz wird der Heizkessel bei Unterschreiten von 5 °C eingeschaltet und auf 15 °C aufgeheizt.*



Serviceanleitung des Heizkessels

## Pumpen anschließen

Verfügbare Pumpenanschlüsse

- 20 Heizkreispumpe
- 21 Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung
- 28 Trinkwasserzirkulationspumpe



### **Hinweis**

*Heizkreisumpen für Mischkreise werden am Erweiterungssatz für Mischkreis angeschlossen.*

Nennstrom: 2 (1) A~  
Empfohlene Anschlussleitung: H05VV-F3G  
0,75 mm<sup>2</sup>  
oder  
H05RN-F3G  
0,75 mm<sup>2</sup>

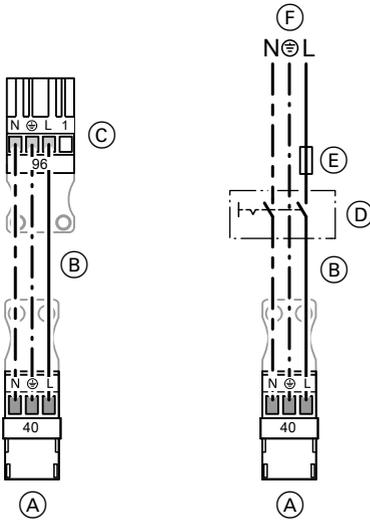
## Netzanschluss

### Vorschriften

Netzanschluss und Schutzmaßnahmen (z.B. FI-Schaltung) sind gemäß IEC 364, den Anschlussbedingungen des örtlichen Energieversorgungsunternehmens und den VDE-Vorschriften auszuführen!

Die Zuleitung darf mit max. 16 A abgesichert sein.

## Netzanschluss (Fortsetzung)



- (A) Stecker **40** zur externen Erweiterung
- (B) Netzanschlussleitung
- (C) Stecker **96** zur Regelung
- (D) Netzschalter, 2-pol. (bauseits)
- (E) Sicherung
- (F) Netzspannung, 230 V~

1. Prüfen, ob Zuleitung zur Regelung mit max. 16 A abgesichert ist.
2. Netzanschlussleitung an Stecker **96** der Regelung anschließen. Falls der Stecker **96** bereits belegt ist, Netzanschluss direkt vornehmen.



### Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen.

Adern „L1“ und „N“ nicht vertauschen:

L1 braun

N blau

PE grün/gelb

3. Stecker **40** in der externen Erweiterung und Stecker **96** in der Regelung einstecken.
4. Nicht benutzte Leitungseinführungen verschließen.

## Technische Daten

### Technische Daten Grundmodul

Netzspannung

230 V

Nennfrequenz

50 Hz

Nennstrom

4 A

Schutzklasse

I

Schutzart

IP 32 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zul. Umgebungstemperatur

■ bei Betrieb

0 bis +40 °C

Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)



## Technische Daten (Fortsetzung)

■ bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge bei 230 V~	
 20 Heizkreispumpe	4(1) A~
 21 Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung	4(1) A~
 28 Trinkwasserzirkulationspumpe	4(1) A~
 50 Sammelstörmeldung	0,4(0,2) A~
Gesamt: max. 4 A~	

## Inbetriebnahme und Einregulierung



Montage- und Serviceanleitung  
des Heizkessels

Die Externe Erweiterung wird automatisch von der Regelung erkannt. Die Codierung „2E:1“ stellt sich automatisch ein.

## Störungsbehebung

Bei Unterbrechung des KM-BUS erscheint im Display der Regelung „CE“. Die rote Störungsanzeige blinkt.



Montage- und Serviceanleitung  
des Heizkessels



Viessmann Ges.m.b.H.  
A-4641 Steinhaus bei Wels  
Telefon: 07242 62381-110  
Telefax: 07242 62381-440  
[www.viessmann.at](http://www.viessmann.at)

Viessmann Climate Solutions SE  
35108 Allendorf  
Telefon: 06452 70-0  
Telefax: 06452 70-2780  
[www.viessmann.de](http://www.viessmann.de)

5851552 Technische Änderungen vorbehalten!